

Zum Sperrmüll gehören:



Abfälle, die aufgrund ihrer Größe und/oder Sperrigkeiten nicht in den Restmüllcontainer passen.

Fenster
Gartenmöbel
Heizkörper
Kinderspielzeug (z.B. Dreirad, Roller, usw.)
Matratzen
Schi- u. Schistöcke
Sportgeräte

Teerpappe,
Dachpappe
Teppich- od.
Bodenbelagsrollen
Türen
WC-Muscheln,
-Deckeln, usw.

In den Glascontainer gehören:

Alle Glasverpackungen, getrennt nach Weiß- und Buntglas

Nicht in den Glascontainer gehören:
Glasgegenstände wie z.B. Auto- u. Fensterscheiben, Vasen, Glühbirnen, Trinkgläser, usw.



In den Dosencontainer gehören:

Metallverpackungen wie z.B.:
Alu-Folien, Getränkedosen, Grilltassen, Speiseöldosen, Konservendosen aller Art, usw.

Nicht in den Dosencontainer gehören:
Gegenstände wie z.B. Spraydosen, Griffe, Kannen, Besteck und sonstige Metallteile usw.

Alteisen → gehört in den Alteisencontainer

Altholz und Möbel → gehören in den Altholzcontainer

In die Gelbe Tonne, den Gelben Sack, gehören:

Verpackungen aus Kunststoff:

Folien: Tragetaschen, Beutel, Netze, Einwickelfolien, Sackerl, Schrumpffolien, Cellophanverpackungen, usw.

Plastikflasche: Getränke-, Lebensmittel-, Essig-, Shampoo-, Speiseöl-, Reinigungsmittel-, Waschmittelflaschen, usw.

Becher: Margarine-, Topfen-, Joghurt-, Marmelade-, Gabelbissenbecher, usw.

Schaumstoffe: Styroporverpackungen, Obst-, Gemüse-, Fleischtassen, Verpackungsformteile von Elektrogeräten, Verpackungschips, usw.

Verpackungen aus Verbundstoffen:

Blisterverpackungen
Butter- od. Margarineverpackungen
Cellophansackerl (Knabbergebäck), usw.
Kaffeevakuumverpackungen
Milch- und Getränkeverpackungen
Sauerkrautverpackungen
Senf- od. Zahnpastatuben aus Kunststoff
Tablettenverpackungen
Tiefkühlverpackungen außer aus Karton
Zigarettenverpackungen,

In die Gelbe Tonne, den Gelben Sack, gehören nicht:

Kunststoffe, die keine Verpackungen sind:

wie z.B. Kinderspielzeug, Kleiderbügel, Wäschekörbe, landwirtschaftliche Folien, Silofolien, Zahnbürsten, Schallplatten, Bodenbeläge, Ringbuchmappen, Kugelschreiber, Elektrogeräte, Windeln, Gartenfolien, verschmutzte Verpackungen, Gummistiefel
Restmüll, Altstoffe usw.
Problemstoffe (Mineralöldosen, immer zur Problemstoffsammlung bringen!)

ZEMKA ABFALL – UND UMWELTBERATUNG

5700 Zell am See, Salzachuferstraße 27-35
Steger Michael Handy: 0650/3325957
Brandstätter Mathias Handy: 0664/1339658
E-Mail: m.brandstaetter@zemka.at



In die Gelbe Tonne (Gelber Sack) und in die Dosen- und Glascontainer gehören nur Stoffe aus Verpackungsmaterialien!!

Dieses Informationsblatt soll in Ihrem Haushalt ein jederzeit greifbarer und praktischer Ratgeber für abfall- und umweltkonformes Verhalten sein!!

Der Bürgermeister
Hermann Rohrmoser
Hermann Rohrmoser



ABFALLINFORMATION GEMEINDE MARIA ALM

Maria Alm, im Dezember 2019

ABFALL ABFUHRTERMINE 2020

Restmüll: jeweils Freitag

Almerau – Almerwitsfeld – Am Dorfplatz – Am Gemeindeplatz – Am Kirchplatz – Auweg – Bachstraße – Dorfstraße – Enterwinkl – Gasteg – Griesbachwinkl – Hochkönigstraße (bis Nr. 33) – Kirchenvorfeld – Kirchenweg – Klinglerau – Krallerwinkl – Natrun – Oberdorf – Pfarrhofweg – Primbachweg – Reitfeld – Schattberg – Schloßberg – Schmiedfeldweg – Schmiedhöfl – Sommersteinweg – Sunnhäuslweg – Urchen

04.01. Sa.	14.02.	27.03.	08.05.	19.06.	31.07.	11.09.	23.10.	04.12.
17.01.	28.02.	10.04.	23.05. Sa.	03.07.	14.08.	25.09.	06.11.	18.12.
31.01.	13.03.	24.04.	05.06.	17.07.	28.08.	09.10.	20.11.	

Aberg – Ahrleiten – Am Florysee – Bachwinkl – Hintermoos – Hochkönigstraße (ab Nr. 34) – Hochmais – Hüttbachweg – Jetzbach – Jufen – Kreidenbachweg – Mittlere Sonnleiten – Mußbachstraße – Obere Sonnleiten – Obersonnberg – Pallegg – Pirnbachwiese – Schattmühlweg – Sonnberg – Sonnbiel – Stegen – Unterberg – Untere Sonnleiten – Urslaustraße

10.01.	21.02.	03.04.	15.05.	26.06.	07.08.	18.09.	30.10.	11.12.
24.01.	06.03.	17.04.	29.05.	10.07.	21.08.	02.10.	13.11.	24.12. Do.
07.02.	20.03.	02.05. Sa.	13.06. Sa.	24.07.	04.09.	16.10.	27.11.	

Biomüll: jeweils Freitag – gesamtes Ortsgebiet

03.01.	28.02.	24.04.	23.05. Sa.	19.06.	17.07.	14.08.	25.09.	20.11.
17.01.	13.03.	02.05. Sa.	29.05.	26.06.	24.07.	21.08.	09.10.	04.12.
31.01.	27.03.	08.05.	05.06.	03.07.	31.07.	28.08.	23.10.	18.12.
14.02.	10.04.	15.05.	13.06. Sa.	10.07.	07.08.	11.09.	06.11.	

Gelber Sack: jeweils Montag – gesamtes Ortsgebiet

20.01.	16.03.	11.05.	06.07.	31.08.	30.10. Fr.	21.12.
17.02.	17.04. Fr.	08.06.	03.08.	28.09.	23.11.	

Gelbe Tonne: jeweils Montag – gesamtes Ortsgebiet

10.01. Fr.	17.02.	30.03.	11.05.	22.06.	03.08.	14.09.	30.10. Fr.	07.12.
20.01.	02.03.	17.04. Fr.	25.05.	06.07.	17.08.	28.09.	09.11.	21.12.
03.02.	16.03.	27.04.	08.06.	20.07.	31.08.	12.10.	23.11.	

Die Müllabfuhrtermine können über eine Müll-App abgerufen werden. Nähere Informationen zum Download der App finden Sie auf www.daka.tirol/services/muell-app/



iphone



android

Informationen Recyclinghof

Öffnungszeiten Recyclinghöfe:

Maria Alm: jeden Mittwoch von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
jeden Samstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Hinterthal: jeden Freitag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Erlaubte Anlieferungsmenge:

Sperrmüll (sperrige Abfälle, Holz, Eisen): max. Anlieferung 1 m³ pro Öffnungstag
Bauschutt: max. Anlieferung 0,5 m³ pro Öffnungstag
Grünschnitt/Gartenabfall: kleiner Anhänger pro Öffnungstag

Mehranlieferungen werden nach den jeweiligen Tarifen verrechnet!

Problemstoffe:

Zu den Problemstoffen zählen:

Altöl	Farben und Lacke
Altmedikamente	Säuren und Laugen
Labor- und Chemikalienabfälle	Konsumbatterien
Haushaltsreiniger	Autobatterien
Lösungsmittel	Fotochemikalien
Mineralöhlhaltige Abfälle	Quecksilberhaltige Abfälle
Kondensatoren und Akkus	Spraydosen usw.

Lithiumbatterien:

Sicherer Umgang mit Lithiumbatterien

Lithium-Batterien/Akkus befinden sich in fast allen Alltags- und Haushaltsgeräten, vom Handy, über den Stabmixer bis zum Akkubohrer und E-Bike. Sie sind sehr leistungsstark und erfordern einen sorgfältigen Umgang. Lithium-Batterien sind bis zu 75 % recycelbar. Sie enthalten wertvolle Rohstoffe wie Kobalt, Nickel, welche durch Recyclingverfahren rückgewonnen werden können.

Nicht in den Restmüll werfen!!!

Alte Batterien & Akkus gehören nicht in den Restmüll. Bringen Sie diese zu den Sammelstellen bzw. zu den Verkaufsstellen des Handels, wo sie kostenlos abgegeben werden können. Wenn problemlos möglich, bitte Batterien & Akkus aus dem Elektrogerät vor Abgabe entnehmen.

Elektrogerätesammlung:

Kostenlose Abgabe beim Recyclinghof!

Elektro Großgeräte: Waschmaschinen und Trockner, Geschirrspüler, Herde, Heizgeräte

Elektro Kleingeräte: Bügeleisen, Mixer, Kaffeemaschine, Rasierapparate, CD-Player, Videorecorder, Computerzubehör, Telefone, Bohrmaschinen, Drucker, etc.

Gasentladungslampen: Energiesparlampen, Neonröhren, Quecksilber u. Natriumdampflampen

(Glühbirnen gehören in den Restabfall!)

Kühlgeräte: Kühlschränke, Tiefkühltruhen, Klimageräte

Bildschirmgeräte: TV-Geräte, Computerbildschirme, Laptops

Batterien: Alle Haushaltsbatterien u. Akkus, Knopfzellen, **keinesfalls in den Restabfall** (Mülltonne)!!

Künstliche Mineralfaser: (Teilwolle, Glaswolle, Steinwolle)

Eine Entsorgung ist nur **extra** und in **verschlossenen Säcken** erlaubt!!

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass im Recyclinghof nur Abfälle aus dem privaten Haushaltsbereich angeliefert werden dürfen. Gewerbliche Abfälle sind bei privaten Abfallunternehmen zu entsorgen.

In den Restmüllcontainer gehören:

Aschen	Kugelschreiber
Aschenbecherinhalte	Kunststoff-gegenstände,
Abgetragene Kleider	Kunststoffmappen
Autoglas	Nichtverwertbare Altstoffe
Bleikristallglas	Porzellan
CD/DVD	PVC (Beläge, Rohre, usw.)
Damenbinden	Schaumstoff
Drahtglas	Schleifscheiben
Einwegrasierer	Schreibzeug
Fensterdichtungen (ausgehärtet)	Slipenlagen
Fensterglas	Spiegelglas
Feuerfestes Glas (Geschirr)	Staubsaugerbeutel
Filzstifte	Steingut (Geschirr)
Fotos	Straßenkehricht
Geschirr- u. Haushaltsartikel	Strumpfhosen
Glühbirnen	Tapeten
Gummi- u. Lederabfälle (Gummistiefel, Schuhe, Taschen)	Teppichreste
Hygieneartikel	Tonwaren
Kassetten (Farb-, Ton-, u. Videobänder)	Verbandsmaterial
Keramik	verschmutzte Textilien
Kleintierstreu	verschmutztes und fettes Papier
Kohlen- u. Koksasche	Wegwerfwindeln
Kondome	Wegwerfartikel
	Woll- u. Stoffreste
	Zahnbürste usw.



In die Biotonne oder auf den Kompost gehören:

Backwaren, Brot, etc.	Obst- u. Gemüseabfälle
Eierschalen	Papiertaschentücher u. Servietten
Fallobst	Rasenschnitt
Federn u. Haare	Sägemehl
Fleischabfälle	Schalen u. Südfrüchte
Gartenabfälle	Stroh
Gras, Heu	Schnittblumen
Heckenschnitt	Speisereste
Holzasche	Teigwaren
Kaffe- u. Teesud	Topfpflanzen
Käsereste u. Molkereiprodukte	Verdorbene Lebensmittel
Kompostierbares Kleintierstreu	Vogelsand usw.
Küchenrolle	
Mehlspeisen	

In die Biotonne, oder auf den Kompost gehören nicht:

Hygieneartikel
Knochen (Restabfall)
Kohlen- u. Koksasche (Restabfall)
Plastiksackerl (Gelbe Tonne/Gelber Sack)
Problemstoffe wie Mineralöl od. Speisefett
Windeln usw.

Die Verwendung von Papiersäcken für die Sammlung von biogenen Abfällen ist empfehlenswert. Es wird dadurch die Feuchtigkeit gebunden, die Verrottung begünstigt und die Sammelgefäße sauber gehalten.

Kartonagen bitte beim Recyclinghof abliefern – nicht in die Altpapierbehälter einwerfen

In den Restmüllcontainer gehören nicht:

Altstoffe (Altglas, Altpapier und Altmetalle)
Bioabfälle
Problemstoffe
Verpackungen gemäß
Verpackungsverordnung (Gelbe Tonne, Sack) usw.

Umwelt-Tip:

⇒ Der beste Müll ist der, der nicht anfällt! Müllvermeidung beginnt im Kopf und beim Einkauf! Bitte verheizen Sie keinen Müll! Dadurch würden Sie Ihre Umwelt belasten und Ihren Kamin schädigen!!

⇒ Einzelkompostierung! Jeder, der einen Garten hat, sollte einen Komposthaufen anlegen!!

⇒ Bitte kaufen Sie Lebensmittel bedarfsgerecht damit sie nicht im Abfall landen. Danke!